



#### Kopfbälle



**Stefan  
Nestl**

#### **E wie Events E wie Emotionen**

*Dr. Raimund Harreither ließ zwischen den Zeilen schon eine Fortsetzung dieses Events im nächsten Jahr durchklingen: „Zwischenmenschliche Emotionen zeichnen den selektiven Vertrieb der Firma Harreither aus. Genau solche Emotionen weckte der heutige Skitag bei allen unseren Partnern. Jeder hatte Spaß, aber auch jeder zeigte Ehrgeiz, als es um den Tagessieg ging. Beim gemütlichen Beisammensein in der Hütte wurden neue Kontakte geknüpft und alte gepflegt. So soll es in der Harreither Gruppe sein.“*

*Eine Philosophie, die sich nun seit mehr als 26 Jahren als äußerst erfolgreich herauskristallisierte. Daher können unsere Partner davon ausgehen, dass weitere unvergessene Highlights für die Harreither Gruppe folgen werden. Wir freuen uns schon auf Sie!*

## Fun-Race brachte wirklich jedem Spaß



*Rasant kamen die Harreither Partner die Rennstrecke herunter. Eine gelungene Veranstaltung mit einer entsprechenden Portion Hüttengaudi.*

Die Firma Harreither aus Gafelnz lud am Mittwoch, dem 28. Jänner, die österreichischen Systempartner ein, um gemeinsam einen Skitag auf der Forsteralm zu verbringen. Rund 120 Teilnehmer aus der Harreither Gruppe ließen sich diesen unvergesslichen Tag nicht entgehen und nahmen teilweise lange Anfahrtszeiten in Kauf, um beim 1. Harreither Skitag dabei zu sein. Ein Fachmann in Sachen Ski

Alpin durfte dabei natürlich nicht fehlen. Thomas Sykora gab am Vormittag sowohl Anfängern als auch vermeintlichen Profis hilfreiche Tipps, um beim 1. Harreither Fun-Race gute Figur zu machen. Aus allen gefahrenen Zeiten wurde der Durchschnitt errechnet und jener Fahrer, welcher dieser Zeit am nächsten war, ging als Sieger hervor. Aber es wäre kein Harreither-Rennen gewesen,

hätte es nicht eine Spezialaufgabe zu lösen gegeben. Bei der Hälfte des Rennens mussten die Teilnehmer die Ski abschnallen und einen Fußball in ein kleines Tor befördern. Keine leichte Aufgabe, wie auch der langjährige Harreither Partner Ing. Günter Glatz feststellen musste: „Mit Skischuhen einen geraden Schuss hinzubekommen war schwieriger als ich gedacht habe. Es war eine Riesengaudi!“

# Erster Harreither Skitag I



Trotz des dichten Schneetreibens war die Teilnehmerzahl mit 120 mehr als beachtlich.



Taktisches Geplänkel bei der Startnummernvergabe: Eher Hoch oder niedrig wählen?



Thomas Sykora begleitete die Rennfahrer.



Letzter Materialcheck bevor es auf die Pisten der Forsteralm ging. So mancher tüffelte sogar an der richtigen Wachsmischung.



Geschäftsführer Dr. Raimund Harreither ließ sich diesen Tag mit seinen Partnern nicht entgehen.

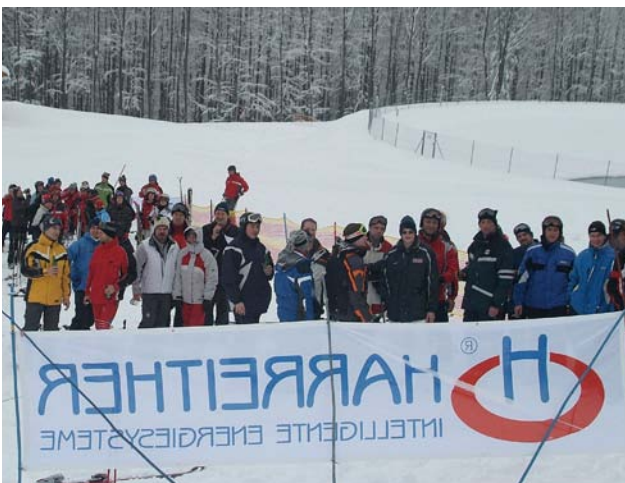


Die Harreither Partner nützten jede Sekunde und holten sich von Thomas Sykora Tipps fürs Rennen.

## Erster Harreither Skitag II



Starker Schneefall beim Start (o.l.). Auf der Ideallinie: Siegfried Eder vom Harreither Partner Eder ließ den Ski „lafn“(o.r.). Er entwickelte bei der Spezialaufgabe eine eigene Technik: Alfred Mayer von der Firma Winterauer schnallte nicht ab sondern versuchte es gleich mit den Skiern (m.r.). Fast so eine Stimmung wie in Schladming herrschte im Zielraum auf der Forsteralm (u.l.). Mag. Gerhard Sengtschmid fungierte an diesem Tag als Moderator und holte unter anderem Meinungen über den Rennverlauf aus dem Zielraum ein (u.r.).



## Erster Harreither Skitag III



Rainer Tschernuth und Michaela Böhrmer beim „Auftanken“.



Die „Casanovas“ sorgten für Après Ski Partystimmung in der Forsterau. Alt und Jung zeigten sich begeistert.



Bewegung und Höhenluft machen hungrig (v.l.n.r.): Susanna Mayr und Pauline Eder mit Ehemann Siegfried.



Zum Duell der anderen Art wurde Thomas Sykora herausgefordert.



Michaela Ehrentraud (re.) musste nach dem Rennen zum klassischen Siegerinterview antreten.



Siegerfoto (v.l.n.r.): Dr. Raimund Harreither, Zweitplatzierte Uwe Morawetz, Thomas Sykora, Siegerin Michaela Ehrentraud, Thomas Harreither und der Drittplatzierte Harald Berger.